

Weitere Veranstaltungen an der FB Zeitgeschichte

24. Mai 2023, 18:30 Uhr

Buchpräsentation

[Das sexuelle Schutzalter. Gewalt, Begehren und das Ende der Kindheit \(1950-1990\)](#)

15. Juni 2023, 18:30 Uhr

Buchpräsentation

[Nationalsozialistische Verbrechen 1939-1945](#)

20. Juni 2023, 18:30 Uhr

Ausstellungseröffnung

[Codename Mary](#)

22. Juni 2023, 18:30 Uhr

Buchpräsentation

[The Last Heroes of Leningrad](#)

Eine Veranstaltung im Rahmen von ***at the Library**

**at the Library ist die Veranstaltungsreihe der Fachbereichsbibliothek Zeitgeschichte und umfasst u. a. Ausstellungen, Buchpräsentationen und Podiumsdiskussionen.*



Link zum Livestream

<https://veranstaltungen-fbzeitgeschichte.univie.ac.at/veranstaltungs-und-ausstellungsarchiv/die-verteidigung>

Eine Kooperation von

- **Fachbereichsbibliothek Zeitgeschichte**, Universitätsbibliothek Wien
- **Institut für Zeitgeschichte**, Universität Wien
- **Max Weber Stiftung**, Bonn
- **Max-Planck-Institut für ausländisches öffentliches Recht und Völkerrecht**, Heidelberg
- **Forschungsschwerpunkt „Diktaturen, Gewalt, Genozide“**
Historisch-Kulturwissenschaftliche Fakultät, Universität Wien, <https://fsp-dgg.univie.ac.at/>
Sprecherinnen: Prof. Dr. Kerstin Susanne Jobst, Prof. Dr. Kerstin von Lingen

Titelbild: Buchcover "Fridolin Schley. Die Verteidigung." © Verlag Hanser Berlin
Impressum: Universitätsbibliothek Wien, Universitätsring 1, 1010 Wien

Buchpräsentation

Fridolin Schley: Die Verteidigung

10. Mai 2023, 18:30 Uhr | Fachbereichsbibliothek Zeitgeschichte
Campus der Universität Wien, Spitalgasse 2-4, Hof 1.12, 1090 Wien

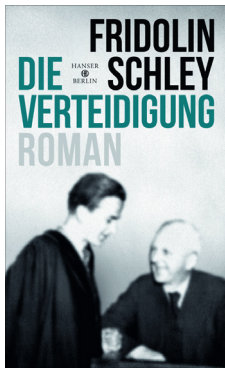
auch via
LIVESTREAM
verfügbar!

Zum Buch

Im Nürnberger „Wilhelmstraßen-Prozess“, u.a. gegen Mitarbeiter des nationalsozialistischen Auswärtigen Amts, gehörte der Jurastudent Richard von Weizsäcker zu den Verteidigern seines Vaters, Ernst von Weizsäcker (Staatssekretär von 1938 bis 1943).

In der ungewöhnlichen Konstellation verweben sich Generationenkonflikte mit politischen und moralischen Differenzen. Fridolin Schley verdichtet das Geschehen in seinem Roman „Die Verteidigung“ zu einer literarischen Auseinandersetzung mit der deutschen Vergangenheit.

Im Anschluss an die Lesung diskutiert der Autor mit Prof. Dr. Kerstin von Lingen, Dr. Andreas Hilger und Philipp Glahé die historischen und ethischen Kernfragen, die der Roman im Spannungsfeld von Literatur und Geschichtswissenschaft an die jüngere deutsche Geschichte stellt.



Fridolin Schley, *Die Verteidigung: Roman*
(Verlag: Hanser Berlin, München, 2021)
ISBN: 978-3-446-265929 [🔗](#)

Zum Autor

Fridolin Schley veröffentlicht in den Bereichen Prosa, Essay und Literaturwissenschaft. Zu seinen Werken zählen neben der „Verteidigung“ unter anderem der Erzählband „Wildes schönes Tier“ und die Erzählung „Die Ungesichter“.



© Isolde Ohlbaum

Programm

10. Mai 2023, 18:30 Uhr | Fachbereichsbibliothek Zeitgeschichte
Campus der Universität Wien, Spitalgasse 2-4, Hof 1.12, 1090 Wien

Begrüßung

Markus Stumpf

Leiter der Fachbereichsbibliothek Zeitgeschichte, Universität Wien

Vortrag

Fridolin Schley

Autor

Podiumsdiskussion

Kerstin von Lingen

Professorin für Zeitgeschichte (Diktatur-, Gewalt- und Genozidforschung)
am Institut für Zeitgeschichte, Universität Wien

Andreas Hilger

Stellvertretender Direktor in der Max Weber Stiftung
Forscht u.a. über die internationale Geschichte seit dem 19. Jahrhundert

Philipp Glahé

Referent am Max-Planck-Institut für ausländisches öffentliches Recht
und Völkerrecht, Heidelberg
Forscht zu Amnestien für Kriegs- und NS-Verbrecher in den 1950er Jahren

Im Anschluss laden wir zu einem Glas Wein